



DER WALDREITER



GEGRÜNDET 1949 VON NICOLAUS HENNINGSSEN

HERAUSGEGEBEN

VOM HEIMATVEREIN GROSSHANDS DORF · SCHMALENBECK e. V.

22. JAHRGANG

NUMMER 7/8, JULI/AUGUST 1970



Rotschnabeltoko

WALDFAHRT ZUM
OGELPARK
ALSRODE



Veranstaltungen des Heimatvereins

Sonntag, 6. September 1970, **Tagesfahrt nach Walsrode zum Vogelpark.**

Abfahrt 8.30 Uhr Bahnhof Schmalenbeck

8.33 Uhr Bahnhof Kiekut

8.36 Uhr Bahnhof Großhansdorf

Um 11.45 Uhr gemeinsames Mittagessen in der Waldwirtschaft „Luisenhöhe“ (lt. Karte von 5,00 DM bis 9,50 DM).

Besuch des Vogelparks mit seinen über 400 verschiedenen Vogelarten von 13 Uhr bis etwa 15.30 Uhr.

Anschließend Weiterfahrt über Soltau nach Behringen, wo wir gegen 16 Uhr im Behringer Hof Kaffee trinken (Kaffeegedeck 3,70 DM).

Kartenvorverkauf an den bekannten Vorverkaufsstellen in der Zeit vom 18. August bis 1. September 1970.

Preis: Busfahrt einschließlich Eintritt zum Vogelwark 11,— DM.

Rückkehr gegen 20.00 Uhr.

Samstag, 1. August,

Fahrt zu den Eutiner Sommerspielen

Opernaufführung „Der Liebestrank“, auf der Freilichtbühne

Beginn der Vorstellung 20.00 Uhr, Ende gegen 22.30 Uhr

Buskarten 7,— DM

vom 9. bis 23. 7. in den bekannten Vorverkaufsstellen

Opernkarten nach Wunsch

(ca. 6,— bis 10,— DM beim Vorverkauf angeben)

Abfahrt 18.00 Uhr Bahnhof Schmalenbeck

18.03 Uhr Bahnhof Kiekut

18.06 Uhr Bahnhof Großhansdorf

Ihr Florist

eigene Gärtnerei

Blümen **Lutge**

am Bhf. Schmalenbeck, am Bhf. Kiekut

Rut: 610 61



FLEUROPE

Dienst

Wir bieten den Arbeitsplatz am Ort!

Für eine unserer 6 Bankfilialen suchen wir zum 1. 10. 1970 (evtl. früher) einen

Zweigstellenleiter

Er sollte versiert, kontaktfreudig sein und Mut für eine interessante Aufgabe mit Zukunft (Lebensstellung) besitzen. Es ist außerdem ein verantwortlicher Einsatz im Kreditgeschäft vorgesehen. Eine Wohnung kann bei Bedarf eventuell gestellt werden.

Daneben suchen wir noch eine

weibl. Mitarbeiterin

für unsere Buchhaltung (Datenverarbeitung). Die Gelegenheit zur Einarbeitung ist gegeben. Gegebenenfalls käme auch eine Halbtagsbeschäftigung in Frage.

Wir bieten übertarifliche und leistungsgerechte Bezahlung sowie sonstige betriebliche soziale Leistungen.

Bewerbungen erbeten an:



SPAR- U. DARLEHNSKASSE SÜDSTORMARN

Filiale Großhansdorf

Eilbergweg 3, Telefon 6 23 77 oder 04107 / 168 (auch nach Dienstschluß)

Ihr Vorteil ist es,

- daß unser Verkaufspersonal ein angenehmes, gewinnendes Auftreten hat und Sie aufmerksam, freundlich, höflich, hilfsbereit und unaufdringlich bedient,
- daß alle gängigen Artikel vorführbereit sind und ohne lang-es Suchen und Warten gezeigt werden können,
- daß wir klare, knappe und doch erschöpfende Auskunft über die Vorteile der Ware geben. Das Verkaufspersonal bevorzugt eine logische und einfache Redeweise.
- daß das Verkaufspersonal auch den Mut hat, zum Billig-eren zu raten, wenn dieses qualitativ nicht schlechter ist oder nur unwesentliche Nachteile hat,
- daß Sie gern gesehen und umworben sind, und ihnen nie-mals etwas gegen Ihre Überzeugung aufgedrängt oder mit falschen Argumenten verkauft wird,
- daß Umtauschwünsche großzügig erledigt werden.
- daß stets aktuelle Ware zu marktgerechten Preisen für Sie bereitgehalten wird.

Deshalb besuchen Sie uns immer wieder

TEXTIL ESPERT

WÄSCHE · BETTEN · GARDINEN

Großhansdorf, direkt am Bahnhof

Erfolgreiche Zusammenarbeit wünschenswert

Nach den Kommunal-Wahlen wurden am 25. Mai 1970 die neue Gemeinde-Vertretung und ihre Ausschüsse für die nächsten 4 Jahre gebildet. Mit den Fraktionssprechern der in der Vertretung tätigen Parteien, CDU, SPD und FDP hoffe ich, daß unser Ort eine aufgeschlossene und energische Gemeindevertretung erhalten hat. Es sind noch viele Aufgaben zu lösen — unter anderem:

- der weitere Ausbau unserer Schulen mit seinen Nebeneinrichtungen zur Förderung des Bildungswesens und des Sportes,
- ein Kindergarten zur Entlastung berufstätiger Eltern und zur besseren Heranführung der Kinder an die späteren Aufgaben in den Schulen,
- Schaffung einer zentralen Heizungsanlage für die Rentnerheime am Kortenkamp,
- Straßenbau und Kanalisationserweiterung.

Es sind dieses nur einige der wichtigen Punkte. Bei der augenblicklichen Wirtschafts- und Finanzlage wird es aller Anstrengungen bedürfen, die Aufgaben zu bewältigen. Eine sachliche und einfallreiche Zusammenarbeit aller Parteien ist hierzu notwendig. Ich erwarte, daß unsere Gemeindeverwaltung in guter Zusammenarbeit mit der Vertretung in gleicher Weise mitzieht.

Die sich stellenden Aufgaben müssen bewältigt werden. Hierzu mein Wunsch für die neue Gemeindevertretung, daß es gelingen möge, erfolgreiche Arbeit zu leisten zum Wohle unseres Ortes und Ihrer Bürger.

C. Umlauff, Bürgervorsteher



UHREN = SCHMUCK = BESTECKE

Winfried Hohl Uhrmachermeister

am Bahnhof Großhansdorf · Telefon Ahrensburg 6 34 09

Eilbergweg 4



Gut beraten — gut gekauft

im Fachgeschäft

für Fernseh-, Rundfunk- und Elektrogeräte

Schallplatten · Zubehör

Hanns-Peter Paulsen

Großhansdorf · Eilbergweg 14
(gegenüber U-Bahnhof)

Tel. 62234

Fernsehreparaturen

Bau von Antennenanlagen

Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Großhansdorf-Schmalenbeck

gedenkt am

Sonntag, dem 30. August 1970,

ihrer Bildung aus der Kirchengemeinde Siek vor 20 Jahren und
der Weihe ihres Gotteshauses vor 10 Jahren.

Anläßlich dieses besonderen Ereignisses im Leben unserer
Kirchengemeinde finden in der

Auferstehungskirche

zu Schmalenbeck

die folgenden Veranstaltungen statt:

10.00 Uhr

Festgottesdienst

Predigt: Propst Willi Schwennen, Hamburg-Volksdorf

18.00 Uhr

Orgelkonzert

mit Werken barocker und neuerer Meister

An der Orgel: Professor Heinz Wunderlich,

Kirchenmusikdirektor an der St. Jakobikirche zu Hamburg

Wir laden zur Teilnahme an diesen Festveranstaltungen herzlich
ein.

Der Kirchenvorstand

Erste Sitzung der neuen Gemeindevertretung

Ohne Überraschung verlief die erste Sitzung der neuen Gemeindevertretung. Zwischen den Fraktionen war nach mehreren Sitzungen schon vorher Einigkeit darüber erzielt worden, daß die Wahlen für den Bürgervorsteher und seine Stellvertreter, die stellvertretenden Bürgermeister und die ständigen Ausschüsse im Mehrheitswahlverfahren erfolgen sollten. So wurden die interfraktionellen Vorschläge einstimmig beschlossen:

I. Wahl des Bürgervorstehers und seiner Stellvertreter:

Bürgervorsteher: Herr Umlauff (CDU)

1. stellv. Bürgervorsteher: Herr Preßler (SPD)

2. stellv. Bürgervorsteher: Herr Holst (CDU)

II. Wahl der stellv. Bürgermeister:

1. stellv. Bürgermeister: Herr Dr. Senger (CDU)

2. stellv. Bürgermeister: Herr Vomfelde (SPD)

III. Wahl der Ausschüsse:

Hierbei müssen wir bemerken, daß durch den Tod des Gemeindevertreters Karl-Julius Voigt (CDU) bereits einige Neu- bzw. Umbesetzungen in einigen Ausschüssen erforderlich wurden. Danach bestehen die einzelnen Ausschüsse aus folgenden Gemeindevertretern:

a) Hauptausschuß:

Die Gemeindevertreter: Deppen (CDU), Dillenburg (CDU), Esser (SPD), Kordon (CDU), Preßler (SPD), Dr. Senger (CDU).

b) Finanzausschuß:

Die Gemeindevertreter: Engel (CDU), Kordon (CDU), von Mangoldt (CDU), Preßler (SPD), Stuhr (SPD), Steffen (CDU), Vomfelde (SPD).

Beratend: Gemeindevertreter Langner (FDP).

c) Bau- und Wirtschaftsausschuß:

Die Gemeindevertreter: Buss (SPD), Deppen (CDU), Esser (SPD), Dillenburg (CDU), Holst (CDU), von Mangoldt (CDU), Michael (SPD).

d) Jugend-, Kultur- und Sozialausschuß:

Anstelle der beiden bisherigen Ausschüsse Schul- und Kulturausschuß und Sozialausschuß wurde ein neuer Ausschuß gebildet, der die Bezeichnung „Jugend-, Kultur- und Sozialausschuß“ führt. Der Ausschuß besteht aus 7 Gemeindevertretern und 2 wählbaren Bürgern.

Sein Aufgabengebiet umfaßt: Jugend- und Sportangelegenheiten, Kultur- und Heimatpflege, Sozial- und Gesundheitswesen.



Unsere Spezialität:

Anzuchten aus eigener Gärtnerei

Wilh. Diekmann

Großhansdorf-Schmalenbeck

Sieker Landstr. 175, Tel. 6 28 19





Aus der Schlachtereier-Abteilung diese Woche preiswert:

frischer magerer Schweinebauch	500 g	1,65
1a Bierschinken	125 g	-,95
holl. Molkereibutter	250 g	1,69
Langnese Fürst Pückler Eis	statt 1,70	nur 1,48
Findus Spinat	600 g	statt 1,25 nur -,98
Nescafe Gold	50 g = Glas	2,98
Bisquit Torteletts		-,78
Mandarin Orangen		-,99
Bauerngut Knackwurst		1,98

Täglich frisch: Obst u. Gemüse vom Hamburger Großmarkt

Bei der Behandlung sozialer Angelegenheiten werden entsprechend im bisherigen Sozialausschuß geübten Praxis auch in Zukunft die Vertreter der Arbeitsgemeinschaft Freier Wohlfahrtsverbände beratend hinzugezogen.

Im Ausschuß sind vertreten:

Die Gemeindevertreter Block (CDU), Buss (SPD), Deppen (CDU), Dillenburg (CDU), Engel (CDU), Michael (SPD), Frau Reichert (SPD).

Beratend: Gemeindevertreter Wilken (FDP).

Dazu zwei wählbare Bürger Frau Ingrid Jochheim, Herr Eckart Fahs.

e) Friedhofsausschuß:

Die Gemeindevertreter: Deppen (CDU), Steffen (CDU), Michael (SPD).

Dazu zwei wählbare Bürger: Herr Gönne, Herr Steenbock jun.

f) Schulverband Gymnasium Großhansdorf:

Schulverbandsvertreter: die Gemeindevertreter Block (CDU), Buss (SPD), Dillenburg (CDU), Engel (CDU), Frau Reichert (SPD), Holst (CDU); als Vertreter Deppen (CDU), Stuhr (SPD), Steffen (CDU), von Mangoldt (CDU), Preßler (SPD), Kordon (CDU).

g) Schulverband Großhansdorf:

die Gemeindevertreter Block (CDU), Buss (SPD), Dillenburg (CDU), Engel (CDU), Frau Reichert (SPD), Holst (CDU); als Vertreter Deppen (CDU), Stuhr (SPD), Steffen (CDU), von Mangoldt (CDU), Preßler (SPD), Kordon (CDU).

h) Wahlprüfungsausschuß:

die Gemeindevertreter Langner (FDP), von Mangoldt (CDU), Stuhr (SPD).

Die neue Sitzverteilung der Gemeindevertretung — CDU = 10 Sitze, SPD = 7 Sitze, FDP = 2 Sitze — läßt die Vermutung aufkommen, daß es nur eine Partei ist, die die Geschicke der Gemeinde Großhansdorf in den nächsten vier Jahren zu entscheiden hat.

Salon der Dame

Inhaber Jürgen Zimmermann, Friseurmeister

Großhansdorf · Eilbergweg 10

Mein Betrieb ist ganzjährig geöffnet.

In der Urlaubszeit bitte ich meine verehrte Kundschaft um rechtzeitige Voranmeldung!

Telefon 6 16 66

Heinz Bockwoldt

Haus- und Grundstücksmakler RDM

207 Schmalenbeck

Sieker Landstraße 134, Tel. 6 32 28

Suche im Auftrage **Einfamilienhaus**

bis 150000,- DM Barauszahlung.

CDU-Fraktionsvorsitzender Kordon nahm am Schluß der Sitzung zum Wahlausgang noch einmal Stellung:

„Wir wollen die durch die Wahl errungene absolute Mehrheit nicht rücksichtslos ausspielen, sondern in den nächsten Jahren hart arbeiten und wie bisher mit den anderen Fraktionen zusammenwirken“. Weiter betonte Hubertus Kordon, daß aber auch jeder Gemeindevertreter die Pflicht hätte, den Einwohnern unserer Gemeinde deutlich aufzuzeigen, daß es eine Finanzfrage sei, wie schnell und wann ein Projekt verwirklicht werden könne.

„In ihren Zielen trennen sich die kommunalen Programme von CDU und SPD nicht sehr stark“, sagte Wilhelm Esser für die SPD. „Wir lassen uns nicht in den Schmollwinkel drücken, sondern sind zu aktiver und fruchtbarer Zusammenarbeit bereit.“ Das habe die SPD in den Vorbesprechungen bewiesen und werde es auch in der praktischen Arbeit zeigen.

Auch Wilhelm Esser mußte einräumen, daß es nicht am guten Willen läge dringliche Projekte zu verwirklichen, sondern allein an der Bereitstellung von Förderungsmitteln.

Willi Wilken (FDP) bedauerte, daß seine „Minifraktion“ in keinem Ausschuß — wie in anderen Gemeinden üblich — zur Mitarbeit herangezogen worden sei, abgesehen von beratenden Funktionen, obwohl seine Partei elf Prozent der Großhansdorfer Bevölkerung vertrete. Er hoffe, daß die beiden größeren Fraktionen in den kommenden vier Jahren auch die versprochene Bereitschaft zeigen würden, die Argumente der Minderheit anzuhören.

Aus zahlreich eingegangener Kondolenz ersahen wir die bewegte Anteilnahme am Tode unserer Eltern. An Stelle eines persönlichen Antwortschreibens möchten wir hiermit unseren Dank aussprechen.

Familie Voigt

Für die liebevollen Beweise der Anteilnahme und die vielen schönen Kränze und Blumen beim Heimgang meines guten Mannes, unseres lieben Vaters, Schwiegervaters und Opas

Willy Ruigies

sagen wir allen Freunden und Bekannten unseren herzlichen Dank. Tiefempfundenen Dank Herrn Pastor Mauritz für seine tröstenden Worte sowie Herrn und Frau Timmermann für die liebevolle Ausstattung.

Großhansdorf, im Juli 1970
Sieker Landstraße 129

Luise Ruigies
Horste Dreifke und Frau

**Manche
sagen:**

**Wir planen sogar Ihren
Urlaub mit.**

**Stimmt. Sie fahren
gut mit unserem Reise-
service.**

Wer ein echter Globetrotter ist,
der läßt sich von uns ausrüsten:
mit Reiseschecks, ausländischen
Banknoten und der international
gültigen Scheckkarte. So wird man
unterwegs nie bargeldlos.
Gute Reise!

Unsere Zweigstellen in Ihrer Nähe

Großhansdorf, Eilbergweg 6, Telefon 6 10 40

Großhansdorf-Kiekut, Barkholt, Telefon 6 33 66

Schmalenbeck, Sieker Landstraße 190, Telefon 6 25 35



wenn's um Geld geht-

KREISSPARKASSE STORMARN

46 Zweigstellen im Kreis Stormarn,
in Hamburg und Norderstedt

**Jetzt gibt es SOLO Rasen-
mäher auch mit elektrischem
Anlasser. Der nimmt Ihnen
alle Start-Mühe ab.
Ein Knopf-**



SOLO
Mäh-Komfort
zu kleinem
Preis

Motorgeräte Schulze
SOLO-Vertragswerkstatt

2071 S I E K , Telefon 344
Shell Station

Ein Beispiel unserer Preiswürdigkeit: Motorrasenmäher mit Elektrostart kompl. (Bosch-Anlasser + 12 V Starterbatterie) zum Preise von 399,60 DM inkl. MWSt.
Ferner führen wir Motorsägen und Bodenbearbeitungsgeräte.

**MALER- UND
TAPEZIER-
ARBEITEN**



Ernst DEPPEN
Malermeister

GROSSHANDS DORF
Beimoorweg 20
Telefon 6 21 06

Reiten in Hoisdorf

Der Reit- und Fahrverein Hoisdorf und Umgebung veranstaltet am 5. und 6. September sein diesjähriges Reit- und Springturnier. Zu diesem Turnier werden etwa 350 bis 400 Pferde erwartet, um sich in 17 verschiedenen Disziplinen miteinander zu messen.

Den Laien interessieren zumeist die Springkonkurrenzen, sie sind — besonders am Sonntagnachmittag — am attraktivsten. Aber man sollte nicht nur die Kraft und Geschicklichkeit des Springpferdes und den Mut von Reiter und Pferd bewundern, man sollte sich auch für die Dressur mit ihrer Eleganz und Schönheit des Pferdes interessieren, welche den Reitern viel tägliche Arbeit abverlangt.

Das diesjährige Turnier verspricht eine interessante Veranstaltung zu werden, nicht nur für die beteiligten Reiter, sondern auch für alle Zuschauer.

GYMNASTIKKURSE

für Hausfrauen, Berufstätige, junge Mädchen und Kinder

Laufend Kurse für **Schwangerschaftsgymnastik**

Elisabeth Grimpe

staatlich anerk. Krankengymnastin

Ahrensburg, Stormarnstraße 17 · Tel. 26 86



Ausführung sämtlicher

**Maurer-
Beton- und
Fliesenarbeiten**

Baugeschäft

Hansdorfer Mühlendamm · Telefon 6 13 34

Freude am Garten

planen
neu anlegen
umgestalten



Gärtnormeister
Ullrich Petri
Gartengestaltung

2071 SIEK · ALTE LANDSTRASSE · TELEFON: (04107) 208
VON 18.00—20.00 UHR TELEFON (04107) 881

Seit über 30 Jahren

den Führerschein

durch die Fahrschule

Tel. 62970

Hermann Jepsen

Am U-Bahnhof Kiekut

VW, Ford 17 M, LKW und Motorroller

Seit über 30 Jahren

Heizung - Lüftung - Ölfeuerung

Ölfeuerungs-Wartungsdienst für viele Fabrikate

Heiz- und Filteranlagen für Schwimmbäder

Arthur Rathje AHRENSBURG Große Straße 8 · Tel.: 23 08

Berg & Didkowsky

Schmalenbeck, Telefon Ahrensburg 610 63/64

Bad Segeberg, Ziegelstraße 115—117, Telefon 26 51

Hamburg-Ohlsdorf, Im grünen Grunde 7

Telefon 59 93 37

**H
O
L
Z**

SCHNELL
PREISWERT
ZUVERLÄSSIG

▼
TUREN
PARKETT
PLATTEN
BAUHOLZ
TISCHLER-
HOLZ

Twölf lütte Farken

ICK gläuf, mitünner kann 'in teihn Minuten in son ooln Swinkoben — mihr lihrn — as in söben Joahr up de hoogen Schooln.

ICK keek van 't Sommer mol — up son grooten Buerhoff in 't Holsteensche — in son ool steenern Swienschuer rin, un müß mi doch bannig wunnern, wat doar för 'n barg Leben in seet. Doar stünden dree groote feine Söön — dree groote feine Mudderswien, — Gesine un Meta un Doris, — stünden jeeder in 'n Koben för sick, — un jeeder harr 'n ganz Schöw lütte Farken bi sick rüm, — meist all liek groot un all liek seut.

ICK kunn jem toierst goar ne so gau telln, dat leep un krabbel un jirks jo all döreenanner. Ober tolez käm ick doar doch mit trecht: Gesine un Meta harrn jeeder teihn, — un Doris, de jüngste van de dree Müddersen, harr twölf, — — twölf lütte runde splitternokte Farken, Jungs und Dierns, mit de beste Fleeschklüer, de 't man geben deit.

Un de würn nu all twölf bi Doris an 't Beddeln: „Mudder —?! Mudder —?! Wi hebbt son Hunger! Wi hebbt son Döst! — Wannihrr gift dat denn nu endlich wat? — De Klock mütt doch al lang Meddag wesen?! — Mudder, ick kann 't för Hunger ne mihr uthooln! Mudder —!?“

Un toletz mag Doris den Larm ne mihr hörn, un kickt sick no beid Kanten üm: „Noa jä, denn — — denn goht man mol all 'n beeten an 't Siet, — dat mi doar nüms in de Kniep kummt, wenn ick mi dolleggen doo!“

Un nu ward de Larm jo noch vel duller: „Oh, se deit 't! Se kummt! Se legt sick do! — Weg doar! Goht dor weg! All an 't Siet, hett Mudder segt!“ „Mudder, no wat för 'n Kant fallst du hin? No hier oder no doar? — Mit de Been no de Wand — un mit 'n Puckel no 't Finster? — Hierher, Mudder! Weg doar, weg!“ Ho, — un nu markt se 't, no wat för 'n Kant de Mudder sich hinleggen deit. Un nu stoht die halben Farken wedder mol verkiehr, — se möt nu all no de Vörkant — no de goode Siet hin. Un nu weuhlt un krabbelt sie vör üm de Snut rüm — un achter üm 'n Stiert, un de een sogoar boben ober 'n Puckel weg. Un denn jo mit alle Mann ran — an de lütten fasten Döpp! Un denn jo all an 't Sugen un an 't Sluken, — een noch jümmer duller as de annern.

Un doch ook noch jümmer wedder an 't Kreeten un an 't Strieden: „Goh weg hier! Dat is mien Dopp!“ „Ne, is mien, — ick hebb em toierst hatt!“ „Ah, wat schuß woll!“ „Goh, du doch no den annern, een'n wieder achterrut!“ „Ne, will ick ne, — ick will hier blieben!“

Hoh, wat hebbt se dat all hild! Wat sett se de lütten spitzen Achterpooten oberstüuer, dat se man jo den richtigen Hoofast hebbt — bi dat Muffeln un Sluken.

Oach, un alle Näslang is een van de Lütten vör — bi Doris ehrn Kupp togangen, un schreet un jammert ehr wat in 't Ohr: „Mudder —? Mudder, ick krieg goarnix af. Se lot mi doar eenfach ne mit twüschen! Jümmer steut se mi wedder van 't Siet!“ Ober denn segt Doris blooß: „Nörk — Nörk — Nörk!“ Un dat

Wir suchen für unseren modernen Haushalt eine tatkräftige
und angenehme **Raumpflegerin**
zur Unterstützung der Hausfrau. Erwünscht zweimal wöchentlich.
Meineke, Großhansdorf, Voßberg 11, Tel. 6 12 15

DAMEN- U. HERREN-SALON

Franz Spanblöchl

GROSSHANDSDORF

Wöhrendamm 7, Telefon 6 36 37

Geschäftszeiten:

Montag geschlossen

Dienstag bis Donnerstag

8.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 8.00 bis 18.30 Uhr

Sonnabend 8.00 bis 13.00 Uhr

Unser Mittwoch-Sonderangebot:
komplette Dauerwelle 20,— DM

Unserer verehrten Kundschaft
zur Kenntnisnahme:

Unser Geschäft bleibt wegen

Betriebsferien

vom 20. Juli bis 3. August 1970
geschlossen

Grundstücke

bebaut oder unbebaut

Ein- oder Mehrfamilienhäuser

auch größere Objekte und Wohnungen jeder Art
dringend gesucht.

Walter Grossmann

VDM (Verband Deutscher Makler)

Großhansdorf, Wöhrendamm 139, Tel. 6 13 13,
oder Telefon Hamburg 24 62 88 / 24 26 19

Salon der Dame

Inhaber Jürgen Zimmermann, Friseurmeister
Großhansdorf · Eilbergweg 10

Friseur oder Damenfriseur

für Spezial-Damensalon per sofort gesucht.

Biete: 4 1/2-Tage-Woche, beste Bezahlung

gute Verkehrsverbindung (U-Bahn, Bus)

Vorstellung nach telefonischer Vereinbarung

Telefon 6 16 66

Denken Sie bitte an Ihr

Kulturring-Abonnement!

Bestellen Sie noch v o r den Sommerferien!

heet bi ehr: „Doar kann ick nu ne üm kümmern. — Jeeder mütt sülben seehn, dat he wat afkriegen deit!“

Un wenn de Lütt denn noch wieder treuhnt: „De annern sünd jümmer all för-dull an 't Sluken, un kiek goar ne up!“ — Denn gnurrt Doris noch mol wedder: „Onk — Onk!“ Un dat heet: „Müß uppassen, wenn mol een van jem keen Luft mir kriegen kann, oder wenn sick mol een versluken deit, — denn müß em gau van 't Siet schupsen, un geihst doar twüschen!“

Un de Lütt is man eben weg, — denn kummt al wedder een anner an: „Mudder —!? Mudder —!?“

„Nörk, — Nörk! Jo, nu wes man still, — nu lot mi man mitfreden! Dat geiht nu ook doch bald up 'n Rest!“

„Oah ne, Mudder, ne! Wi sünd jo man eben ierst anfangen!“

„Ick hebb jo noch meist goarnix hatt —!“

„Denn hest du sülben Schuld! — So! — Is all nu! — Weg doar — mit de lütten Snuten! — Ick stoh up!“

Un langsam un swoar kummt Doris to Heucht un geiht wedder an 'n Trog. Ober doar is nu ok nix mihr binnen. Un de Klock is noch lang kenn Meddag. Kinners ne, — wat sitt doar 'n Leben in — in een'n son lütten Swienkoben! Aus: „Wat för Di“ von Rudolf Kinau.



Ein Blumengruß
bringt immer
Freude!

Blumenhaus Lübbers

Großhansdorf • Eilbergweg 3+5

Telefon 6 11 65

TAXENRUF 5 39 55

Am Bahnh. Großhansdorf
Fr. Möller jr.

Stark beeindruckt von den Einrichtungen des Instituts für Absatzwirtschaft der Deutschen Angestellten-Akademie zeigte sich Schleswig-Holsteins Kultusminister Professor Dr. Braun bei seinem Besuch. Aber nicht nur die Anlage des idyllisch gelegenen Instituts, vornehmlich auch seine Leistungen fanden sein Interesse. Institutsdirektor Dr. Erich Sterne und Geschäftsführer Werner Triller erläuterten ihm auf seinem Rundgang alle Einrichtungen für die rund 130 Studierenden.

Mehr als tausend Betriebswirte mit Diplom verließen nach abgeschlossener Ausbildung Großhansdorf, um von hier aus in Schlüsselpositionen der Wirtschaft zu gelangen, die ihnen aufgrund ihrer hervorragenden Ausbildung offenstehen.

Die besondere Bedeutung des Instituts unterstrich der Minister bei einer anschließenden Diskussion mit Vertretern der ASTA. „Hier wurde eine ausgezeichnete Ausbildungsstätte für qualifizierte Führungskräfte in der Wirtschaft geschaffen“, mehr als mancher Diplom-Volkswirt hätten die graduierten Betriebswirte den „Marshallstab in der Aktentasche“.

Anerkannt wurde von dem Minister auch die Leistung des Instituts im Fernunterricht. Bislang ist die DAA die einzige Bildungsstätte in der Bundesrepublik, an der das Studienziel auch im Fernunterricht erreicht werden kann. Gerade diese Einrichtung sei besonders förderungswürdig, betonte der Minister, weil dadurch „bildungspolitische Ziele erreicht und obendrein noch Geld gespart werden könnte“. Damit sei nicht gesagt, an der Ausbildung müsse oder dürfe gespart werden. Gerade das Gegenteil müßte nach Auffassung von Minister Braun getan werden: „Wir werden einen Konsumverzicht zugunsten der Bildung in Kauf nehmen müssen.“

Zentralheizungs- und Ölfeuerungsanlagen

Jürgen Kleinke

AHRENSBURG
Hamburger Straße 79
☎ 5 57 93

Elektroinstallationen – Reparaturen Bernhard Krause

ELEKTROMEISTER

Schmalenbeck · 4. Achtertwierte 8 · Telefon 6 62 03

HORST BREMER Schlossermeister

GROSSHANSDORF · MÜHLENDAMM 38 · TELEFON 6 36 34

Bau- und Kunstschlosserei



Volkshochschule Großhansdorf

Veranstaltungen der Volkshochschule Großhansdorf
im Herbsttrimester 1970 (21. September bis 11. Dezember)

1. Mathematik: Moderne Mathematik

Grundlegend für viele Bereiche der Mathematik ist die Mengenlehre. Dieser Kurs soll gerade Eltern in die Lage versetzen, ihren Kindern bei den Hausaufgaben zu helfen.

12 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Mittwoch, 23. 9. 1970 — 19.30 bis 21.00 Uhr

Gebühr: 25,— DM für 12 Abende

Ref.: Stud.-Ass. Goldbeck-Löwe

2. Chemie:

Chemische Versuche rund um den Alkohol

12 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Mittwoch, 23. 9. 1970 — 19.30 bis 21.00 Uhr

Gebühr: 30,— DM für 12 Abende

Ref.: Stud.-Ass. Köhnke

3. Psychologie:

Grundprogramme und Methoden der Testpsychologie
(Schulleistungstest in verschiedenen Klassenstufen und Lerngebieten)

12 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Montag, 21. 9. 1970 — 19.30 bis 21.00 Uhr

Ref.: Stud.-Rat Hentrich

Gebühr: 25,— DM für 12 Abende

4. Computertechnik:

Betriebswirtschaftlich-organisatorische Probleme bei der Planung und Einführung der elektronischen Datenverarbeitung.

12 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Mittwoch, 23. 9. 1970 — 20.00 bis 21.30 Uhr

Gebühr: 25,— DM für 12 Abende

Ref.: Dipl.-Kaufm. Dr. Vieweg, Lehrbeauftragter der Universität Hamburg

5. Betriebswirtschaftslehre:

Einführung in die Betriebswirtschafts- und Volkswirtschaftslehre
12 Abende, einmal wöchentlich
Beginn: Dienstag, 22. 9. 1970 — 20.00 bis 21.30 Uhr
Gebühr: 25,— DM für 12 Abende
Ref.: N. N.

6. Buchführung:

Buchhaltung II: Industriebuchführung
12 Abende, einmal wöchentlich
Beginn: Montag, 21. 9. 1970 — 20.00 bis 21.30 Uhr
Gebühr: 25,— DM für 12 Abende
Ref.: Herr Herrmann, grad. Betriebswirt

7. Geschichte:

Karl Marx und die Folgen einer Theorie (Fortsetzung)
Vortragsreihe mit Diskussion über marxistische Ansätze und Versuche
einer zeitgemäßen Theorie-Praxis-Vermittlung (Marcuse etc.)
12 Abende, einmal wöchentlich
Beginn: Dienstag, 22. 9. 1970 — 19.30 bis 21.00 Uhr
Gebühr: 25,— DM für 12 Abende
Ref.: Stud.-Ass. Warnecke

8. Rechtswesen:

Zur Reform des Strafrechts (Vortragsreihe mit Diskussion)
12 Abende, einmal wöchentlich
Beginn: Dienstag, 22. 9. 1970 — 20.00 bis 21.30 Uhr
Gebühr: 25,— DM für 12 Abende
Ref.: Dr. Wagner, wiss. Assistent an der Universität Hamburg

9. Theologie: Das erste Blatt der Bibel — Wahrheit oder nicht?

Wir vergleichen die biblische Schöpfungsgeschichte mit der Weltentstehungstheorie der modernen Naturwissenschaft und fragen:
Wie verträgt sich die Vorstellung der Bibel mit der Naturerkenntnis der Gegenwart? Lassen die Ergebnisse von Biologie und Astrophysik Raum für eine Schöpfungs idee? Altes und neues Weltbild. Naturschau des Altertums und astronomische Erkenntnisse der Neuzeit.
Beginn: Mittwoch, 23. 9. 1970 — 20.00 Uhr
10 Abende, einmal wöchentlich
Gebühr: 25,— DM für 10 Abende
Ref.: W. Tecklenburg, Magister d. Philosophie

10. Deutsch:

Deutsche Rechtschreibung und Grammatik

12 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Donnerstag, 24. 9. 1970 — 20.00 bis 21.30 Uhr

Gebühr: 25,— DM für 12 Abende

Ref.: G. Stoehr, Stud.-Ass.

11. Deutsch:

Denken und Schreiben; Übungen zu den Formen der schriftlichen Darstellung

(Bericht, Beschreibung, Schilderung, Brief, Protokoll, Erörterung).

12 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Mittwoch, 23. 9. 1970 — 19.30 bis 20.00 Uhr

Gebühr: 25,— DM für 12 Abende

Ref.: Stud.-Ass. Warnecke

12. Englisch:

Englisch für Anfänger

12 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Mittwoch, 23. 9. 1970 — 19.30 bis 21.00 Uhr

Gebühr: 25,— DM für 12 Abende

Ref.: Frau Koch

13. Englisch:

Englisch für Fortgeschrittene I

12 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Montag, 21. 9. 1970 — 19.00 bis 20.30 Uhr

Gebühr: 25,— DM für 12 Abende

Ref.: Stud.-Rat Hölzinger

(Lehrbuch: Eckermann-Piert Lektion 10—15 Klett-Verlag)

14. Englisch:

Englisch für Fortgeschrittene II

12 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Mittwoch, 23. 9. 1970 — 20.30 bis 22 Uhr

Gebühr: 25,— DM für 12 Abende

Ref.: Stud.-Rat Hölzinger

(Lehrbuch: Eckermann-Piert Lektion 10—20)

15. Englisch:

Conversationskurs (Oberkurs)

12 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Donnerstag, 24. 9. 1970 — 19.30 bis 21.00 Uhr

Gebühr: 25,— DM für 12 Abende

Ref.: Stud.-Ass. U. Hahn

16. Französisch:

Französisch für Anfänger

12 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Dienstag, 22. 9. 1970 — 20.00 bis 21.30 Uhr

Gebühr: 25,— DM für 12 Abende

Ref.: Frau Stegmann

17. Französisch:

Französisch für Fortgeschrittene I

12 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Donnerstag, 24. 9. 1970 — 18.00 bis 19.30 Uhr

Gebühr: 25,— DM für 12 Abende

(Lehrbuch: Griegerich-Leblanc ab Lektion 8)

Ref.: Frau Rilling

18. Französisch:

Französisch für Fortgeschrittene II

12 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Donnerstag, 24. 9. 1970 — 20.00 bis 21.30 Uhr

Gebühr: 25,— DM für 12 Abende

(Lehrbuch: Griegerich-Leblanc ab Lektion 20)

Ref.: N. N.

19. Französisch:

Conversationskurs (Oberkurs)

12 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Montag, 21. 9. 1970 — 19.30 bis 21.00 Uhr

Gebühr: 25,— DM für 12 Abende

Ref.: Stud.-Ass. H. Lemke

20. Spanisch:

Spanisch für Fortgeschrittene

12 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Dienstag, 22. 9. 1970 — 19.30 bis 21.00 Uhr

Gebühr: 25,— DM für 12 Abende

Ref.: Stud.-Rat Meier

21. Italienisch:

Italienisch für Anfänger

12 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Dienstag, 22. 9. 1970 — 20.00 bis 21.30 Uhr

Gebühr: 25,— DM für 12 Abende

Ref.: Frau Stegmann

22. Portugiesisch:

Portugiesisch für Anfänger

12 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Montag, 21. 9. 1970 — 19.30 bis 21.00 Uhr

Gebühr: 25,— DM für 12 Abende

Ref.: Frau Koch

23. Russisch:

Fortsetzung des Anfängerkurses

12 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Montag, 21. 9. 1970 — 20.00 bis 21.30 Uhr

Gebühr: 25,— DM für 12 Abende

Ref.: Frau Schwabe

24. Dänisch:

Dänisch für Anfänger

12 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Donnerstag, 24. 9. 1970 — 18.00 bis 19.30 Uhr

Gebühr: 25,— DM für 12 Abende

Ref.: Frau Bille

25. Dänisch:

Dänisch für Fortgeschrittene

12 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Donnerstag, 24. 9. 1970 — 20.00 bis 21.30 Uhr

Gebühr: 25,— DM für 12 Abende

Ref.: Frau Bille

26. Schwedisch:

Schwedisch für Anfänger

12 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Freitag, 25. 9. 1970 — 19.30 bis 21.00 Uhr

Gebühr: 25,— DM für 12 Abende

Ref.: Herr Grunow

27. Musik:

Collegium musicum — zur Pflege alter und neuer Instrumentalmusik.
Zur Mitarbeit sind Spieler eines Orchesterinstrumentes, insbesondere
Streicher und Holzbläser, eingeladen.

12 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Dienstag, 22. 9. 1970

Gebühr: 25,— DM für 12 Abende

Ref.: Stud.-Rat Redmann

28. Musik:

Die Sinfonie (Vortragsreihe)

Zu einem Längsschnitt von der frühen Opernsinfonie über die klassischen und romantischen Meisterwerke bis zum sinfonischen Schaffen der Gegenwart soll die Entwicklung dieser musikalischen Form aufgezeigt werden. Eine Reihe guter Schallplatten- und Tonbandaufnahmen stehen als Beispielsammlung zur Verfügung.

12 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Montag, 21. 9. 1970 — 20.00 bis 21.30 Uhr

Raum: Musiksaal des Emil-von-Behring-Gymnasiums

Gebühr: 25,— DM für 12 Abende

Ref.: Stud.-Rat Redmann

29. Kunst:

Grundlagen zum Verständnis moderner Kunst
(Vortragsreihe mit Diskussion)

Beginn: Montag, 21. 9. 1970 — 19.00 bis 19.45 Uhr

12 Abende, einmal wöchentlich

Gebühr: 25,— DM für 12 Abende

Ref.: Stud.-Rat Nolde

30. Malerei:

Einführung in die Ölmalerei

12 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Dienstag, 22. 9. 1970 — 19.30 bis 21.30 Uhr

Gebühr: 30,— DM für 12 Abende

Ref.: Herr Schmidt

31. Werken:

Keramik

12 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Montag, 21. 9. 1970 — 20.00 bis 21.30 Uhr

Gebühr: 30,— DM für 12 Abende

Ref.: Stud.-Rat Nolde

32. Werken:

Stoffdruck
12 Abende, einmal wöchentlich
Beginn: Mittwoch, 23. 9. 1970
Gebühr: 35,— DM für 12 Abende
Ref.: Gymnasialoberlehrerin Hübner

33. Nähen:

Wir schneiden für die Familie:
Zuschnitt, Anprobe, Ausarbeitung, Schnittänderungen,
Herstellung eines persönlichen Grundschnittes.
12 Abende, einmal wöchentlich
Beginn: Montag, 21. 9. 1970 — 19.30 bis 21.00 Uhr
Gebühr: 25,— DM für 12 Abende
Ref.: Frau Kohlert

34. Kochen:

Wir bitten zu Tisch (Kochkurs für Anfänger)
12 Abende, einmal wöchentlich
Beginn: Dienstag, 22. 9. 1970 — 17.00 bis 19.00 Uhr
Gebühr: 25,— DM für 12 Abende
(Dieser Kursus findet in der Volksschule Großhansdorf statt)
Ref.: Frau Grunow

35. Kosmetik:

Schönheitspflege und Kosmetik
(Möglichkeiten einer modernen Kosmetik)
4 Abende, einmal wöchentlich
Beginn: Dienstag, 27. 10. 1970 — 20.00 bis 21.30 Uhr
Gebühr: 15,— DM für 4 Abende
Ref.: Frau Koschnick

36. Häusliche Pflege:

Häusliche Pflege II — Pflege von Mutter und Kind
7 Abende, einmal wöchentlich
Beginn: Dienstag, 27. 10. 1970
Ref.: Frau Lamprecht
(Dieser Kursus findet in den Räumen des DRK statt: Wöhrendamm 39)

37. Erste Hilfe:

„Erste Hilfe“ Kursus des DRK, veranstaltet vom Ortsverein Großhansdorf. Über die Volkshochschule Großhansdorf.

8 Abende, einmal wöchentlich

Beginn: Montag, 21. 9. 1970 — 20.00 Uhr

(Dieser Kursus findet in den Räumen des DRK-Großhansdorf statt und ist gebührenfrei)

Anmeldungen bei der Gemeindeverwaltung Großhansdorf, bei Herrn Ulrich; im Ausnahmefall auch bei den Kursleitern zu Beginn der Kurse.

Alle Kurse, sofern nicht gesondert bekanntgegeben, finden im Emil-von-Behring-Gymnasium statt. Auf Vorträge und sonstige Veranstaltungen der Volkshochschule Großhansdorf wird zu geeignetem Zeitpunkt hingewiesen.

Nachfragen haben uns ermuntert, im kommenden Frühjahr einen Bestimmungskurs für Pflanzen durchzuführen.

Ich freue mich über jede Anregung für einen Kurs. Wenden Sie sich bitte mit Ihren Wünschen direkt an mich. Meine Anschrift ist Siek, Hauptstraße 33, Telefon 04107 / 71 91.

Helmut Lemke

Kosmetiksalon — Parfümerie und Sport-Studio

GISELA KOSCHNICK

med. Dipl.-Kosmetikerin

Ahrensburg

Rathausplatz 19 - Telefon 5 32 55

In meiner Parfümerie finden Sie exklusive

Frotteekleider und Bademäntel aus Rom und Paris

erlesene Toilettegarnituren aus Porzellan

elegante Kosmetikkoffer

französische Parfüms von

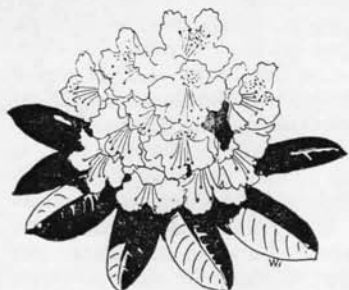
Guerlain, Dior-Fath, Nina Ricci, Yves Saint Laurent

Meine Kosmetikdepots umfassen

Juvena, Harriet Hubbard Ayer, Guerlain, Ellen Betrix

Um rechtzeitige Anmeldungen bei Behandlungen wird gebeten.

Für Gartenfreunde und Blumenliebhaber



Wasser ist nicht gleich Gießwasser Von Prof. Dr. E. Knickmann

Im Garten wird man selten nach der Qualität des Gießwassers fragen können, sondern nimmt, was zur Verfügung steht. Empfindliche Pflanzen und besonders manche Topfgewächse brauchen mehr Rücksicht; das alte Rezept lautet: Regenwasser! Dieses ist jedenfalls frei von Kalk und anderen Salzen; nur wenn es über ein frisch geteertes Dach herablaufen mußte, heißt es vorsichtig sein.

Nun ist gerade im Sommer der Regen oft knapp, und der Vorrat in einer Tonne reicht nicht weit. Dann taucht die Frage auf, wie hartes, das heißt kalkreiches Wasser für kalkempfindliche Pflanzen verbessert werden kann. Auf einfachste und billigste Weise ist dies mit Hilfe des gewöhnlichen Ballentorfs zu erreichen: Man gibt im Eimer auf zehn Liter Wasser eine Handvoll Torf, etwa 50 Gramm, rührt gelegentlich um und hat nach einigen Stunden „weiches“ Wasser. Der saure Torf zieht den Kalk an sich und kann nachher noch im Kompost oder direkt zum Boden gute Dienste leisten. Nur als Topferde für Moorbeetpflanzen ist er natürlich nicht mehr geeignet.

Besonders empfindlich gegen kalkreiches Gießwasser sind Eriken und Azaleen, die man mit hartem Wasser schließlich zum Eingehen bringen kann. Die unbeliebten Kalkflecken auf Blattgewächsen, das weiße Ausblühen der Tontöpfe sind gleichfalls die Folgen eines kalkreichen Gießwassers. Der Härtegrad in der Wasserleitung ist vom zuständigen Wasserwerk zu erfahren. Groben Anhalt dafür gibt schon die Beobachtung, ob beim Waschen die Seife stark oder kaum schäumt; im letzteren Fall wird sie von dem vielen Kalk des harten Wassers gebunden.

Außer dem Kalk enthält jedes Wasser noch weitere Mineralstoffe in verschiedener Art und Menge. Zum Teil nimmt die Pflanze sie als Nahrung auf, zum Teil bleiben sie im Boden unverwertbar zurück. Wenn man die Topferde selten auswechselt, sammelt sich im Laufe der Zeit ein Salzrest, welcher für salzempfindliche Topfpflanzen störend sein kann. Er ist aber leicht zu entfernen: Man läßt den Topf mit entkalktem oder Regenwasser vollsaugen, setzt ihn auf ein leeres Gefäß und gießt allmählich Regenwasser zu, bis unten etwa ebensoviel herausgesickert ist, wie der Topf an Inhalt faßt.

Die Salzverträglichkeit unserer Gartengewächse pendelt zwischen 0,2 und 0,8 Gewichtsprozent Salz im Boden. Wesentlich wirkt sich dabei der puffernde Einfluß des Humus aus. Man kann daher die Versalzungsgefahr mit Torf mildern (nicht aber mit Sand): 5% mehr organische Substanz im Boden erhöht die zulässige Versalzungsgrenze um jeweils 0,1%.

(Dieser Beitrag ist entnommen der zweiten, völlig neu bearbeiteten Auflage des Buches „Richtig düngen“ aus dem Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart.)

Zieräpfel sind immer schön

Zieräpfel gleichen im Frühling riesigen Blumensträußen und bis zum Herbst bilden die hübschen Früchte und das prächtig verfärbte Laub einen unübersehbaren Blickfang. Oft lassen sich ihre Früchte sogar noch zu recht schmackhaften

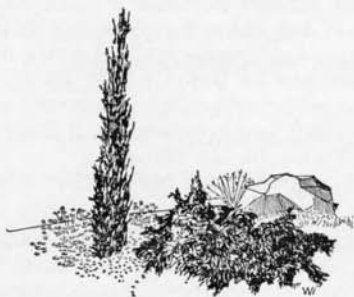
Speisen verarbeiten. Dabei macht die Aufzucht eines solchen Zierobstgehölzes nicht mehr Umstände als die jedes anderen Obstbaumes oder -strauches.

Die Fülle neuer Züchtungen, mehrere hundert allein seit dem Kriege aus den USA, erschwert die Auswahl eher, als daß sie davon leichter würde. Deshalb sollen kurz die wichtigsten Arten und Kreuzungen erwähnt werden. Der sozusagen eingeborene Zierapfelbaum Mitteleuropas ist der brave alte Holzapfel, dessen Schönheit hinter seiner vornehmeren Verwandtschaft keinesfalls zurücksteht. Dafür sorgt schon die üppige Pracht seiner rötlich-weißen Blüten, die wie ein duftiges Sinnbild des Frühlings erscheinen. Gleichfalls in Europa, dazu in Westasien ist seit alters der Johannisapfel, *Malus pumila*, in Kultur. Er ist kleiner im Wuchs als der Holzapfel, *Malus sylvestris*, trägt weiße, rötlich angehauchte Blüten und kleine, grüne Kugelfrüchte. Eine Spielart, *M. p. medwetzkyana*, bringt dunkelrote, innen weiße Blüten hervor. Sie ist in den Gärten nur noch selten echt anzutreffen, doch wurde sie oft zu Kreuzungen benutzt. Unter dem Namen „Pendula“ ist eine weitere Variante bekannt, deren Wuchs wie der Name sagt überhängend ist. Aus ihren rosigweißen Blüten gehen grün-rötliche, kugelige Früchte hervor.

Die weitaus überwiegende Zahl der bei uns verbreiteten Zieräpfel ist jedoch in Ostasien und Nordamerika zu Hause. Wer besonders frühe Blüten wünscht, wählt *Malus baccata*, dessen weiße Blüten sich etwa zehn Tage vor allen anderen Arten öffnen; auch seine Früchte sind eher reif. Wem es mehr auf überreiche Blütenfülle ankommt, der entscheidet sich vielleicht für *M. floribunda*. Bei dieser aus Japan stammenden Art stehen die außen rosenroten, innen weißen Blüten in dichten Doldentrauben an den ganzen Zweigen entlang. Mehr oder weniger gefüllte sind die zartrosigen Blüten des *M. spectabilis* aus Nordchina, seine Variante „Roseo plena“ ist voll gefüllt, eine weitere namens „Albo plena“ gefüllt und weiß. Hoch geschätzt wird auch die amerikanische *M. coronaria* „Charlottae“, deren halbgefüllte, zartrosa Blüten wie Veilchen duften. Es ist zudem eine der besten Spätblüher, dessen Laub sich im Herbst auf bemerkenswert schöne Weise rotgelb verfärbt. Sehr empfehlenswert ist auch *M. magdeburgensis* wegen seiner prachtvollen rosa Blüten und der roten und gelben Früchte, die klein und kugelförmig sind. Rotblühende Zieräpfel bieten einen geradezu dramatischen Anblick. Hier sei *M. purpurea* genannt, der besonders kräftigen Wuchs, karminrote Blüten und purpurne Früchte zeigt. Die Abart „Eley“ zeigt sogar weinrote Blüten, ihre Purpurfrüchte bleiben bis weit in den November hinein an den Zweigen haften. Darin übertrifft sie nur die japanische Art *M. zumi calocarpa* mit rotorangefarbenen Früchten, die über den November hinaus den Garten schmücken.

In den allzu eng gewordenen Gärten kann man mit diesen Arten ins Gedränge geraten; denn sie wachsen zu beträchtlicher Höhe auf und erreichen einen

entsprechenden Umfang. Wer dann nicht regelmäßig stark zurückschneiden will oder gar in kurzen Abständen neue Jungpflanzen kaufen, der wähle *M. sargentii*, die niedrigste aller Zierapfelernten japanischer Herkunft. Sie wird nicht mehr als zwei Meter hoch und sieht mit ihren weißen, bei der amerikanischen Variante „Roseo-plena“ blaßroten Blüten, dem Laub, das im Herbst gelb leuchtet, und den roten, ein wenig bereiften Früchten.





Sportverein Großhansdorf e.V.

Gegründet 1942

**Fußball · Turnen · Gymnastik · Judo · Leichtathletik · Schach
Tischtennis**

Anschrift: Sportplatz Kiekut, Tel. 6 35 63 · Bankkonto: Kreissparkasse
Schmalenbeck Nr. 33 816 · Postscheck: Hamburg Nr. 856 95

Abteilung Turnen: Leitung Christian Meynerts

Übungszeiten:

Kinder:	3— 5 Jahre Montag	16.00—17.00 Uhr	Grh.	Meynerts
	3— 5 Jahre Mittwoch	16.00—17.00 Uhr	Schm.	Schwochow
	6— 7 Jahre Montag	14.30—16.00 Uhr	Grh.	Meynerts
	6— 7 Jahre Mittwoch	14.30—16.00 Uhr	Schm.	Schwochow
Mädchen:	8— 9 Jahre Dienstag	14.30—16.00 Uhr	Schm.	Frl. Jamke
	8— 9 Jahre Freitag	14.30—16.00 Uhr	Grh.	Frl. Jamke
	10—12 Jahre Dienstag	16.00—17.30 Uhr	Schm.	Frl. Jamke
	13—16 Jahre Freitag	16.00—17.30 Uhr	Grh.	Frl. Jamke
	13—16 Jahre Dienstag	17.30—19.00 Uhr	Schm.	Frl. Jamke

Mädchen

Förderungsgruppe (Leistungsriege):

Gruppe I	Donnerstag	14.30—16.00 Uhr	Schm.	Frl. Petersen
Gruppe II	Donnerstag	16.00—17.30 Uhr	Schm.	Frl. Petersen

Jungen:	7— 8 Jahre Freitag	15.00—16.00 Uhr	Schm.	Meynerts
	9—10 Jahre Mittwoch	14.30—15.30 Uhr	Grh.	Schulz
	10—12 Jahre Mittwoch	16.30—17.30 Uhr	Grh.	Schulz
	13—16 Jahre Mittwoch	18.30—19.30 Uhr	Grh.	Schulz

Jungen

Förderungsgruppe (Leistungsriege):

Gruppe I	Mittwoch	15.30—16.30 Uhr	Grh.	Schulz
Gruppe II	Mittwoch	17.30—18.30 Uhr	Grh.	Schulz

Frauenturnen:	Montag	20.00—21.00 Uhr	Schm.	Frl. Petersen
Männerturnen:	Mittwoch	20.00—22.00 Uhr	Grh.	Schulz

Tankhaus RUDOLF ZEUTSCHEL



Großhansdorf, Sieker Landstraße 235

Ruf: Ahrensburg 6 18 68

Autobahnausfahrt Ahrensburg

ABTEILUNG FUSSBALL

Leitung: Hermann Wittig

Die diesjährige Saison, die am 14. Juni 1970 beendet wurde, stand unter dem großen Fragezeichen, ob unsere 1. Herren den Klassenerhalt schaffen würde. Es ist geschafft! Nachdem im Anschluß an das großartige Spiel gegen TSV Ahrensburg (2:0) auch der Tabellen-Zweite — Post SV — mit 1:0 geschlagen werden konnte, konnte den Großhansdorfern nichts mehr passieren.

Ein krasser Leistungsabfall war dann auch in den beiden letzten Spielen, deren Ausgang für die Rothemden bedeutungslos war, festzustellen. Während eine Niederlage gegen den Aufsteiger Meiendorf in Höhe von 3:2 keine Schande ist, war die klare Niederlage gegen den Tabellenletzten FC Ahrensburg am Sonntag davor (0:3) weiß Gott keine Ruhmestat.

Trotz dieses Wermutstropfens wurde die Saison-Abschlußfeier der 1. Herren und Reserve eine vergnügte Angelegenheit. — Allen Spielern, aber ganz besonders Trainer Wagener, soll hiermit von Seiten des Vorstandes ein Dank ausgesprochen werden.

Die Ergebnisse der Reserve und unteren Herren-Mannschaften mit den erreichten Tabellenplätzen können aus Platzmangel erst im nächsten WALDREITER veröffentlicht werden.

Jahreshauptversammlung der Fußball-Abteilung am 4. Juni 1970

Im Mittelpunkt dieser Abteilungs-Versammlung standen wie üblich die Wahlen der Sparten-Leiter.

Da sich glücklicherweise alle der Verantwortlichen zur Wiederwahl stellten, blieb die Zusammensetzung im wesentlichen die gleiche wie im vergangenen Jahr:

Fußball-Obmann

Hermann Wittig

Stellvertreter

(hauptsächlich für 1. Herren u. Reserve)

Günther Rank

Beisitzer

Dieter Müller und

(Belange d. Unteren Herren)

Günther Dabelstein

Schiedsrichter Obmann

Guntram Mielk

Leiter der Jugend-Abteilung

Ewald Rank

Stellvertreter

Helmut Treeder

Der Punkt „Verschiedenes“ wurde größtenteils von der Sorge um die Sportplatzfrage in unserem Verein bestimmt. Einzelheiten zu diesen Gesprächen können erst dann veröffentlicht werden, wenn die Besprechungen des SVG-Vorstandes mit den Vertretern der Gemeinde und der Schule erfolgt sind und konkrete Pläne zur Neugestaltung unserer Sportplatzanlage bestehen.



adidas - Schuhe

Sporthaus Griesenberg

Sportartikel und Freizeitkleidung

AHRENSBURG

Rondeel 2 - Telefon 5 33 40

Jugendturnier beim SVG

Zum Saison-Ausklang erschienen 200 Jugendliche aus 27 Vereinen in den Turnhallen an der Sieker Landstraße. In gewohnter Umgebung schnitten die Einheimischen natürlich besonders erfolgreich ab: Neben zahlreichen zweiten und dritten Plätzen gab es diesmal 4 Erfolge: Angelika Brüggmann gewann das Mädchen-Einzel sowie mit ihrem Partner Reinhard Jahns das Jugend-Mixed. Im Kampf der 7—11jährigen Schüler setzte sich Gert Wendroth durch. In der Vereinswertung siegte der SVG mit 35 Punkten Vorsprung vor dem ETV und unterstrich damit nachdrücklich seine Hamburger Vormachtstellung.

Hamburger Mannschaftsmeisterschaften

Im Kampf gegen die Meister der Parallelstaffeln sollte sich zeigen, wieviel Wert die Meisterschaften sämtlicher 3 Vertretungen (der 1. Hat-trick seit Bestehen der Abteilung) in ihren Staffeln wert sind.

Bei der Jungen-Mannschaft sah man diesmal neben viel Licht auch viel Schatten, so daß nur der 5. Platz Hamburgs erreicht wurde.

Bei den Schülern trumpfte der SVG viel stärker auf: Die 1. Mannschaft in der Besetzung Wolfgang Pflüger, Christian Groß, Axel Buttkewitz und Nils Korte wurde Hamburger Vizemeister, der Ausgang des Endspiels gegen die favorisierten Marmstorfer von 6:6 unentschieden war für die jungen Großhansdorfer tragisch, denn bei ebenfalls ausgeglichenem Satzstand von 13:13 entschieden 14 Bälle Vorsprung zugunsten der Harburger. Der Erfolg wurde noch durch die 2. Großhansdorfer Mannschaft abgerundet, die auf Anhieb den 3. Platz Hamburgs erreichte.

Ganz überlegen holte sich die Großhansdorfer Mädchen-Mannschaft mit einem 7:1 Endspielsieg über TuS Finkenwerder die Hamburger Meisterschaft in der Aufstellung: Marianne Will, Angelika Brüggmann, Sabine Gode, Gertraude Dregger und Petra Kempny.



Stets frische Fleisch- und Wurstwaren

nur aus ihrem Fleischerfachgeschäft

Kurt Bachmann jun.

Haberkamp 3 · Telefon 6 29 27

Hellmuth Karnstedt

Radio- und Fernsehtechnikermeister

Großhansdorf · Barkholt 30 · Tel. 6 14 45

- Reparaturen und Verkauf von Radio -und Fernsehgeräten
- Bau von Antennenanlagen

Großhansdorfs TT-Mädchen Hamburger Mannschaftsmeister 1970

Tischtennis-Trainingszeiten: Erwachsene: montags 19.30—22.00 Uhr; mittwochs 19.30—22.00; sonabends 14.30—19.00. — Jugendliche: montags 15.00—19.30; mittwochs 15.00—19.30; freitags 15.00—19.00; sonabends 14.30—19.00 Uhr.

Während sich die Erwachsenen im letzten Monat bereits von der ereignisreichen TT-Saison erholen konnten, folgten die Höhepunkte für die Jugendlichen Schlag auf Schlag:

Hamburger Einzelmeisterschaften

Aus Protest gegen die unmögliche Auslosung traten die SVG-Schülerinnen zu ihren Einzelspielen nicht an; auch die Mädchen „durften“ sich gegenseitig aus dem Rennen werfen, so daß die Großhansdorferin Renate Priske bereits im Viertelfinale von der Großhansdorferin Angelika Brüggmann ausgeschaltet werden mußte. Schade, denn so war eine bessere Placierung für Renate unmöglich. Immerhin holte sich A. Brüggmann die Hamburger Vizemeisterschaft im Einzel. Dritte Plätze im Jungen-Mixed (Priske/Wittenhagen), Schüler- und Jungen-Doppel durch die Gebrüder Groß mit ihren Partnern von Oberalster hellten die Mienen der Großhansdorfer Aktiven etwas auf.

Zum Abschluß strahlten die jungen Damen sogar, denn bei korrekter Auslosung im Mädchen-Doppel gewann Renate Priske mit ihrer Partnerin aus Hohenhorst, Gabriele Jura, die Hamburger Meisterschaft. Zweite wurden A. Brüggmann mit B. Schattschneider (SC Condor) und das Vereinsdoppel Gertraude Dreger/Marianne Will belegte sogar noch den 3. Platz.

Grundstücks- und Finanzierungs-sorgen?

Dann wenden Sie sich an die am Platze
älteste Hausmaklerfirma.

Wir beraten Sie in allen Grundstücksfragen.

Otto Cropp

Hausmakler RDM

Großhansdorf, Wöhrendamm 58, Tel. 6 11 57

KARL-HANS MEIER-HEDDE

GROSSHANS DORF — Wöhrendamm 19 — Telefon 6 10 39

Maurer-, Stahlbeton-, Zimmerer- u. Fliesenarbeiten

Besuch in Berlin

Zu Pfingsten weilte der SVG mit einer Mädchen- und einer Jungen-Mannschaft in Berlin. In Freundschaftsspielen gegen die DJK Südost siegten die Stormarner Mädchen 8:4, während die Jungen sogar einen 14:2 Erfolg melden. Im Rahmenprogramm besuchten die Stormarner unter anderem Ostberlin, bestiegen Funkturm und Siegessäule, kauften im Europa-Center ein, gingen zu den „Wühlmäusen“ ins politische Kabarett und verbrachten den Abschiedsabend im Cheetah 2000.

Jubiläumsspiele beim VfL Marmstorf

Anlässlich des 50jährigen Vereinsjubiläums luden die rührigen Harburger eine Schüler- und Mädchen-Mannschaft aus Großhansdorf ein. Während die SVG-Schüler die Neuauflage des Hamburger Endspiels wiederum verloren (4:7), gewannen unsere Teenager auch ohne Marianne Will und Angelika Brüggemann mit der Vereinsmeisterin Gertraude Dreger an der Spitze 8:1.

Ebenfalls Anfang Juni fand die Jahreshauptversammlung der TT-Abteilung statt.

Die genauen Einzelheiten hierüber werden im nächsten Waldreiter veröffentlicht. Doch kann immerhin jetzt schon gesagt werden, daß die in dieser Abteilung so bewährten Sportfreunde Werner Printz (Abteilungsleiter) und Walfried Grunow (Leiter der Jugend-Abteilung) ihre Wiederwahl aus beruflichen Gründen bedauerlicherweise ablehnen mußten. Sicherlich werden sie aber die junge Mannschaft, die bereit ist, ihre Arbeit weiter zu führen, mit Rat und Tat unterstützen.

**Elektrogeräte
für den
modernen Haushalt**

**Rundfunkgeräte
Fernsehgeräte
Elektrozubehör
Reparaturen**

**Überprüfung
von
Blitzschutzanlagen**

Ihr

Elektrohaus

Willy Ehlers

Großhansdorf, Eilbergweg 6 · ☎ 6 23 10

*** Über 40 Jahre Fachgeschäft ***

**Wir empfehlen nach Überprüfung von
Qualität und Preis**

Kühlschränke und Kühltruhen

Schnellimbis Herbert Gooß

am U-Bahnhof Großhansdorf

**werktags geöffnet
von 11—21 Uhr
sonntags
von 15—21 Uhr**



**Hähnchen
Riesenbockwurst
Schinkenwurst
Currywurst u. v. a. m.**

BESTE WARE - FACHMÄNNISCH ZUBEREITET

Drei Großhansdorfer im neuen Stormarner Kreistag

Sämtliche Wahlen während der ersten Sitzung des neuen Stormarner Kreistages konnten durch Handaufheben schnell abgewickelt werden. Das Parteiverlangen wurde nicht gestellt, da die Vorschläge von allen drei Fraktionen (CDU 21, SPD 21, FDP drei Sitze) gemeinsam eingereicht worden waren.

Dabei wurden drei Großhansdorfer Bürger in verschiedene Ausschüsse berufen:

- Frau Erika Schlömp (CDU) in den
1. Sozial-Gesundheits- und Sportausschuß
 2. Jugendwohlfahrtsausschuß
- Herr Walter Rust (SPD) in den
1. Wirtschaftsausschuß
 2. Bauausschuß
- Herr Alfred Michael
2. Vertriebenenausschuß.

Abitur geschafft

Von 56 Oberprimanern der Stormarnschule in Ahrensburg bestanden 55 die Reifeprüfung, das Abitur. Fünf Mädchen und zwei Jungen konnten wegen guter Leistungen von der mündlichen Prüfung befreit werden.

Aus Großhansdorf bestanden: Bettina Denker, Karin Drews, Hille Neubert — aus dem musischen Zweig
Gert Bohn (von der OIs/a mündlichen Prüfung befreit), Axel Schildt, Peter Tischer — Neusprachlicher Zweig
Gabriele Hoffmann OIs/b, Dagmar Nöhring, Susanne Schulenburg, Silke Steinberg — Neusprachlicher Zweig

WALTER WIECHERT

Ölfeuerungsanlagen - Wartungsdienst - Kesselreinigung

HILDA WIECHERT

Markisenanfertigung u. Winterlagerung - Sämtl. Reparaturen

Großhansdorf, Up de Worth 25
Telefon 6 12 47

**Moderner leben —
in behaglichen
Küchen zum Wohnen**



**EINRICHTUNGSHAUS
SCHILLING
AHRENSBURG**
Hagener Allee 7, Ruf 24 55

Lothar Granzow Malermester

Großhansdorf, Roseneck 29

Ausführg. sämtl. Malerarbeiten
☎ 6 62 22

Stempel · Schablonen · Schilder
Auto-Nummern

C. FR. FISCHER
Ahrensburg (Holst.)

Manhagener Allee 20 · Tel. 31 68

Vom Standesamt

Geburten

25. 5. Stefan Gertz,
Sieker Landstraße 187
25. 5. Katrin Ursula Rieper,
Erlenring 11
5. 6. Kristina Wilma Luchnik,
Bei den rauen Bergen 37

Eheschließungen

15. 6. Helmut Walter Umlauff, Großhansdorf, Hansdorfer Landstr. 113
Monika Osterreicher, Großhansdorf, Hansdorfer Landstraße 113

Sterbefälle

24. 5. Friedrike Martha Sinram,
Großhansdorf, Sieker Landstraße 133, 68 Jahre
28. 5. Alma Klemmer, Großhansdorf,
Sieker Landstr. 157, 73 Jahre
29. 5. Arthur Karstens, Großhansdorf,
Radeland 9, 67 Jahre
4. 6. Maria Wilhelmine Dorette Heer,
Großhansdorf, Alte Landstr. 40,
87 Jahre
8. 6. Willy Ruigies, Großhansdorf,
Sieker Landstraße 131, 74 Jahre

DAMENSALON

Knickrehm

am Bahnhof Kiekut

Geschäftszeiten: 8.30—18 Uhr

sonnabends: 8—14 Uhr

Telefon 6 29 55

Ursula Tietje

Schmalenbeck

Sieker Landstraße 190

Telefon 6 32 22

**Backwaren · Süßwaren
Kaffee · Tee · Spirituosen
Torten + Bunte Platten**

— Lieferung frei Haus —
Jeden Tag knusprige Brötchen,
Hörnchen und Knüppel

Kleine 3-Zi.-Komf.-Wohnung
mit Balkon und Ölheizung
sofort zu vermieten!

Telefon 6 29 14

Suche
gut erhaltenes Klavier!

Angebote unter Tel. 6 16 45

Elly Möller

Großhansdorf, am Bahnhof

Telefon 6 35 68

Büro- u. Schulartikel

Spielwaren, kleine Lederwaren

Kunstgewerbe

Hübsche und preiswerte Geschenke in reicher Auswahl

Vogelschießen 1970

Von schönstem Wetter begünstigt, unter großer Beteiligung der Bevölkerung in Großhansdorf und Schmalenbeck, fand am 27. Juni das diesjährige Vogelschießen statt. Es hat eine lange Tradition. Vor 50 Jahren (wahrscheinlich auch schon vor 100 Jahren) war es der festliche Höhepunkt des Sommers, an dem die Schulkinder zu ihrem Recht kamen mit blumengeschmücktem Umzug, Kaffeetafel und Kindertanz in einem der im Ort vorhandenen Tanzsäle.

Auch in diesem Jahr hatte sich der „Ausschuß für das Vogelschießen“ große Mühe gegeben, alles gut zu organisieren. Für die finanzielle Grundlage hatte in diesem Jahr der Männergesangverein „Hammonia“ gesorgt. In einer Hausammlung bei den Bürgern hatte er mehr als 5000,— DM an Geld- und Sachspenden zusammengebracht, ein Rekordergebnis, das zugleich zeigt, wie aufgeschlossen und freundlich die Einwohner unseres Ortes dem „Unternehmen Vogelschießen“ gegenüberstehen.

Auf dem Gelände der Schule am Wöhrendamm war das große Festzelt errichtet, das schon am Vorabend der Jugend zu einem Beat-Abend zur Verfügung gestellt wurde. Nach den Rhythmen einer Studentenkapelle konnten Schüler ab 14 und Jugendliche nach Herzenslust ihren Beat produzieren. Es gab erfreulicherweise keine unliebsamen Störungen. Höhepunkt am Sonnabend war der Umzug durch den Ortsteil Großhansdorf. Wegen der großen Schülerzahl unserer Schulen hatte man die Teilnahme auf die unteren Klassen beschränkt. Es war trotzdem noch ein stattlicher Zug, angeführt von Reitern und Amazonen des Hoisdorfer Reitvereins, gefolgt von unserer Feuerwehrkapelle, dem geschmückten Ponywagen mit dem Königspaar Heike Petersen (R 9) und Joachim Lautz (R 8) und den vielen mit Blumenkränzen geschmückten Mädchen und Jungen. Zur Verstärkung der Musik hatte man noch die Hoisdorfer Feuerwehrkapelle und zwei Spielmannszüge aus Ahrensburg und Ellerbek eingesetzt. Auf dem Festplatz wurde dem König und der Königin von Bürgermeister Schlömp je eine Armbanduhr als Preis überreicht. Dann begann auf dem ganzen Platz ein lustiges Treiben. Lehrer und ältere Schüler hatten eine ganze Reihe von Spielen für die kleineren Kinder aufgebaut, es gab Ponyreiten und Autofahren. Rotes Kreuz und Funkamateure zeigten ihre Geräte und gaben Einblick in ihre Arbeit. Das Rote Kreuz konnte stolz den neuen Ambulanzwagen vorführen, der übrigens am Abend zum erstenmal nach einem Unfall im Festzelt eingesetzt wurde, einen Verletzten schnell in die Ahrensburger Klinik zu bringen.

Am Abend waren mehr als 800 Gäste aus allen Kreisen der Bevölkerung im Festzelt versammelt, um mit fröhlichem Tanz nach den Klängen der Feuerwehrkapelle und einer anderen Tanzkapelle das Fest abzuschließen.



KOHLEN-KOKS-BRIKETTS-HEIZÖL



UWE HENSEL

Ahrensburg

Telefon 04102 / 32 23

Hamburg-Harburg

Telefon 0411 / 77 40 86

O. BÖKENBERG

u. B. MARTENS

Siek

Telefon 04107 / 206

„Hurra, die Schule brennt!“

Dieser heimliche Wunsch vieler Schüler ging in Großhansdorf in Erfüllung, ausgerechnet in der Nacht nach dem Vogelschießen. Ein Blitz schlug ein und hatte in wenigen Minuten den Dachstuhl der Schule am Wöhrendamm in Brand gesetzt. Auch die Sirene auf dem Dach hatte der Blitz zerstört, so daß der Alarm von den Sirenen auf dem Rathaus und dem Bahnhof Schmalenbeck im Ortsteil Großhansdorf schlecht zu hören war. Unsere Feuerwehr war trotzdem 2 1/2 Minuten nach dem Alarm zur Stelle, wenn auch mit schwacher Besetzung wegen der schlechten Alarmierung, und begann mit zwei Schläuchen den Kampf gegen das Feuer. Als der Bürgermeister nach etwa 7 Minuten bei der Brandstelle erschien, veranlaßte er die Alarmierung der Ahrensburger Wehr, die mit einem Tanklöschfahrzeug und einer hydraulischen Leiter erschien.

Beiden Wehren gelang es in verhältnismäßig kurzer Zeit, das Feuer auf die südliche Hälfte der Schule einzudämmen und schließlich zu löschen. Der Schaden ist aber beträchtlich. Der gesamte Dachstuhl dieses Gebäudeteils ist zerstört und 5 Schulräume darunter sind unbenutzbar geworden. Sofort aufgenommene Verhandlungen mit einem Architekten und mit Handwerkern lassen hoffen, daß die Wiederherstellung des Daches und der Schulräume sofort in Angriff genommen wird. Inzwischen wird der Unterricht

— wenn auch eingeschränkt — in den verschont gebliebenen Räumen fortgesetzt.

Blutspendetermin

am Montag, 10. August, 16 bis 21 Uhr, in der Volksschule Schmalenbeck.

Das Rote Kreuz

Erfolgreiche Prüfung

An der *Deutschen Angestellten-Akademie*, Großhansdorf (neben der Kieler Höheren Wirtschaftsfachschule die einzige Höhere Wirtschaftsfachschule in Schleswig-Holstein), haben nach fünfsemestrigem Studium 27 von 29 Studenten die Prüfung zum Betriebswirt (grad.)/DAA bestanden.

Die Betriebswirte DAA besetzen nach dem Studium Positionen des mittleren und gehobenen Managements. Rund die Hälfte der Absolventen der DAA rücken in Stellungen, die vorher von Hochschulabsolventen bekleidet wurden.

70% der Betriebswirte gehen in die Industrie, 14% in den Handel und der Rest wird bei Banken, Versicherungen und Beratungsfirmen beschäftigt sein.

**Sanitäre Anlagen
Gasheizungen
Bauklempnerei**

Heinz Freitag

Schmalenbeck, Pommernweg 11
Telefon 6 21 86

Brillen-Maurer®

Diplom-Optiker RUF 2172



AHRENSBURG Lieferant aller
Manhagener Allee 9 Krankenkassen

sonnabends geschlossen

Kurt Bachmann

feine Fleisch- u. Wurstwaren

Großhansdorf

Wöhrendamm 35, Tel. 6 24 36

Die neue Dauerwelle
Die flotte Frisur
Die modische Tönung

Haarteile und Perücken in gewünschter Farbe preiswert und kurzfristig lieferbar.

Salon Helmut Feierabend

Schmalenbeck, Haberkamp 3, Telefon 6 29 71

Bäckerei und Konditorei

Hans Ritzkowsky

Großhansdorf, Wöhrendamm 17

Große Auswahl an

Kuchen · Torten · Dessert · Gebäck

Verschiedene Brotsorten

Brötchen · Knüppel · Hörnchen

Eistorten · Eisbomben

☎ 6 23 82

Wir geben unserer verehrten Kundschaft bekannt, daß unser Geschäft wegen

Betriebsferien

vom 13. Juli bis

einschl. 2. August 1970

geschlossen bleibt.

Alles täglich frisch vom Backofen auf den Tisch!

Lieferung frei Haus — auch sonntags

Sanitäre Anlagen
Komplette Einbauküchen
Moderne Gasheizungen

Friedr. Behnke

Installationen

2071 Siek · Grenzeck 6 · Tel. Ahrensb. 6 12 79

(An der Autobahn)



ALNO
Anbauküchen

Wichtig!

Wichtig!

Ärztlicher Notdienst

für dringende Fälle an Sonn- und Feiertagen

2. August 1970	Dr. Horstmann	Tel. 6 15 60
9. August 1970	Dr. Lindner	Tel. 6 33 59
16. August 1970	Dr. Kirchhöfer	Tel. 6 15 47
23. August 1970	Dr. Blassl	Tel. 6 16 90
30. August 1970	Dr. Rapsch-Schönwandt	Tel. 6 25 85
6. September 1970	Dr. Kirchhöfer	Tel. 6 15 47
13. September 1970	Dr. Lindner	Tel. 6 33 59
20. September 1970	Dr. Horstmann	Tel. 6 15 60
27. September 1970	Dr. Rapsch-Schönwandt	Tel. 6 25 85

Der ärztliche Notdienst erstreckt sich an normalen Wochenenden jeweils von Sonnabend 12.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr.

Im folgenden werden die Urlaubstermine der Ärzte aus der Notdienstgruppe für Sonn- und Feiertage bekanntgegeben. **Während seines Urlaubs wird ein Arzt von allen übrigen Ärzten der Notdienstgruppe vertreten.**
Herr Dr. med. H. Kirchhöfer vom 20. Juli bis 9. August 1970.

Neues Sanitätsfahrzeug für DRK

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde stellte der DRK-Ortsverein Großhansdorf und Umgebung am 5. Juni sein neues Sanitätsfahrzeug in Dienst. Für die Firma VW-Warneke, Ahrensburg, übergab Verkaufsleiter Rudolf Prauss den Unfallwagen der 1. Vorsitzenden des Ortsvereins, Frau Erika Schlömp. An der anschließenden Kaffeetafel im DRK-Heim Großhansdorf nahmen außer den Mitgliedern des Bereitschaftszuges der 2. Vorsitzende Herr Dr. med. Horstmann, DRK-Kreisgeschäftsführer Friedrich Burandt, Bürgervorsteher Umlauff, Bürgermeister Schlömp und Polizeiobermeister Brennenstuhl teil. Frau Schlömp schilderte in einer kleinen Ansprache die Bemühungen des Ortsvereins um die Beschaffung dieses so dringend notwendigen neuen Fahrzeuges. Der Wagen kostet insgesamt rund 15 000 DM. An Zuschüssen erhielt der Ortsverein vom Kreis Stormarn 5800 DM, vom DRK-Kreisverband 1000 DM, von der Gemeinde Großhansdorf 2000 DM und von der Gemeinde Hoisdorf und dem Amt Siek 550 DM. 2340 DM wurden aus Spenden von Einzelpersonen, Firmen und Vereinen zusammengebracht, den Rest muß das DRK Großhansdorf aus seinen geringen Eigenmitteln zahlen. Der Ortsverein hofft daher noch auf weitere Gönner, die ihm diese nicht unerhebliche finanzielle Last erleichtern. Spenden sind daher unter dem Stichwort „Unfallwagen“ auf das Konto Nr. 190-450 975 der Kreissparkasse Stormarn, Nebenstelle Kiekut, willkommen.

Den Dank der aktiven Mitglieder der Bereitschaft an den Vorstand brachte Zugführerin Frau Lotte Zimmer zum Ausdruck. Bürgermeister Herbert Schlömp übermittelte die Glückwünsche der Gemeinde Großhansdorf zu diesem Ereignis. Er betonte, daß der Staat und die kommunalen Stellen auf den Idealismus und die Mitarbeit von Freiwilligen angewiesen sind, um den vielfältigen Aufgaben, die sich für das Rote Kreuz und den Katastrophenschutz ergeben, gerecht werden zu können.



Seit 1849

Griesenberg Möbel

Ahrensburg, Rondeel 2 - Fernruf 22 55

Sie finden in meinen großen Ausstellungsräumen eine reichhaltige

Auswahl kompletter Wohnungseinrichtungen

Ein Besuch lohnt sich · Erleichterte Zahlungsbedingungen



Ahrensburger Zentralheizungsbau GmbH.

Ahrensburg, Pionierweg 4, Tel. 5 40 24 u. 5 66 41

Öl-, Koks- und Gasheizungen

für Wohnhäuser und Industrie

Funkwagen für Kunden- und Störungsdienst

Filter- und Heizanlagen für Schwimmbäder

Warmwasserbereitungen – Pumpen



Die Apotheke hilft

Notdienstordnung der Apotheken

Die Dienstbereitschaft beginnt: Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 18.30 Uhr, Sonnabend 13.00 Uhr, Sonntag 8.00 Uhr. Ende: am nächsten Morgen 8.00 Uhr.

16. Juli	A	1. August	UB	18. August	RO	4. Sept.	A
17. Juli	UB	2. August	RA	19. August	WA	5. Sept.	UB
18. Juli	RA	3. August	RO	20. August	A	6. Sept.	RA
19. Juli	RO	4. August	WA	21. August	UB	7. Sept.	RO
20. Juli	WA	5. August	UB	22. August	RA	8. Sept.	WA
21. Juli	A	6. August	RA	23. August	RO	9. Sept.	A
22. Juli	UB	7. August	RO	24. August	WA	10. Sept.	UB
23. Juli	RA	8. August	WA	25. August	A	11. Sept.	RA
24. Juli	RO	9. August	A	26. August	UB	12. Sept.	RO
25. Juli	WA	10. August	UB	27. August	RA	13. Sept.	WA
26. Juli	A	11. August	RA	28. August	WA	14. Sept.	A
27. Juli	UB	12. August	RO	29. August	A	15. Sept.	UB
28. Juli	RA	13. August	WA	30. August	UB	16. Sept.	RA
29. Juli	RO	14. August	A	31. August	RA	17. Sept.	RO
30. Juli	WA	15. August	UB	1. Sept.	RO	18. Sept.	WA
31. Juli	A	16. August	RA	2. Sept.	WA	19. Sept.	A
		17. August		3. Sept.			



AM U-BAHNHOF GROSSHANSDORF

Inhaber: J. Schilling
Telefon 6 21 77

UB

Walddörfer Apotheke

am U-Bahnhof SCHMALENBECK

Ilse Schütz
Telefon 6 11 78

WA

Adler-Apotheke

A

Ahrensburg
Hamburger Straße 10
Telefon 22 74

Rosen-Apotheke

Ahrensburg
Manhagener Allee 46
Ecke Waldstraße
Telefon 27 21

RO

Rathaus-Apotheke

RA

Ahrensburg
Rathausplatz 35
Telefon 5 47 62

Verlag und Herausgeber: Heimatverein Großhansdorf-Schmalenbeck e. V., Schmalenbeck. 1. Vorsitzender: Willi Wilken, 207 Schmalenbeck, Alte Landstraße 37, Tel. 6 66 22. — Text- und Anzeigenredaktion: Eckart Fahs, 207 Schmalenbeck, Roseneck 33, Tel. 6 16 45. — Druck: Alfred R. W. Engel, 2 Hamburg 22, Humboldtstraße 62, Tel. 2 20 77 54. — **Zuschriften an die Textredaktion des „Waldreiter“.** — Erscheint einmal im Monat. — Für den Botendienst jede Nummer 10 Pfennig. — Konten: Kreissparkasse Stormarn, 190-452 442; Postscheckkonto Hamburg 2277 33 Kreissparkasse Stormarn Großhansdorf (für Kto. Nr. 190-452 442, Wilken); Spar- und Darlehnskasse e.G.m.b.H., Siek-Großhansdorf, Konto-Nr. 22302; Westbank Großhansdorf, Konto-Nr. 3/836007. — Die abgedruckten Zuschriften in „Briefe an den Waldreiter“ sind Diskussionsbeiträge und stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. — Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Textredaktion.

Beiträge für den Heimatverein überweisen Sie bitte auf das Postscheckkonto Hmb. 722 71 oder auf das Konto bei der Kreissparkasse Stormarn, Kto.-Nr. 190-198 921. Der Jahresbeitrag beträgt für Ehepaare 10,— DM, Einzelbeitrag 8,— DM.

Auferstehungskirche

Evang.-luth. Kirchengemeinde Großhansdorf-Schmalenbeck

An Sonn- und Feiertagen	um 10.00 Uhr
an jedem Mittwoch	um 19.30 Uhr
Kindergottesdienst an Sonn- und Feiertagen	um 11.15 Uhr

Pfarramt Großhansdorf-Schmalenbeck, Alte Landstraße 20

Telefon Ahrensburg 6 24 34

Ahrensburg St. Marien: Hamburger Straße / Ecke Adolfstraße.	Sonntags 8.00 Uhr und 10.30 Uhr
Werktags: 8.00; Donnerst.: 19.30 U.	Samstags 18.00 Uhr Sonntag- Vorabendmesse

Großhansdorf-Schmalenbeck	Sonntag: 9.00 Uhr
„Heilig-Geist-Kirche“ (Am U-Bahn- hof „Kiekut“)	Werktags: Mittwoch: 8.00; Freitag: 19.30 Uhr

Kath. Pfarramt: Ahrensburg, Hamburger Straße 48, Tel. Ahrensburg 29 07

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Schmalenbeck, Papenwisch 5	Mädeljungschar
Gottesdienst jeden Sonntag 10.00	jeden Sonnabend 15.00
Kinderstunde jeden Sonntag 10.00	
und jeden Donnerstag 15.30	Frauenstunde
Bibelstunde jeden Dienstag 20.00	jeden 2. Montag im Monat 15.00

Wir laden zu allen Veranstaltungen herzlich ein

Freie Evangelische Gemeinde Hamburg

Bezirk Ahrensburg

Gottesdienst / Kindergottesdienst: sonntags 10.00 Uhr
in **Ahrensburg**, Lübecker Straße 4a (im Gemeindehaus)

Kinderstunde: donnerstags 16.00 Uhr

Bibelstunde: freitags 20.00 Uhr

in **Schmalenbeck**, Stiller Winkel 3 (bei Müller)

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein

HANS HERM. GLÖE

ELEKTROMEISTER

SCHMALENBECK, Ruf 6 14 54

neben der Hochbahnbrücke

Ihr

Damen- und Herrenfriseur

207 Schmalenbeck
Grenzeck 8
An der Autobahn
Telefon 6 12 40

Friseurmeister Kurt Sczepanski

Wir entleeren Abwässergruben

schnell — sauber — preiswert

Werner Huber

Tel. Hamburg 6 44 02 35
Hamburg 73 (Rahlstedt)

HERMANN KUPPE

Inh. Herta Kuppe

Ahrensburg
Schillerallee 6
Fernruf 20 60

Zentralheizungs- und Ölfeuerungsanlagen

Umbau und Kundendienst

Ausführung sämtlicher Reparaturarbeiten



Lieferung nach allen Friedhöfen

Grabdenkmäler

Horst Niquet, Steinmetzmeister

Ausstellungslager, Beratung und Verkauf:
SCHMALENBECK, Sieker Landstraße 181
Ruf 6 32 06



ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN AHRENSBURGER BESTATTUNGS-INSTITUT GRESSMANN & TIMMERMANN

Großhansdorf, Hoisdorfer Landstraße 30 · Ruf 6 11 53
Ahrensburg, Reeshoop/Rathausstraße 8 · Ruf 29 16
Eigene Überführungswagen · Alle mit dem Trauerfall verbundenen
Wege werden erledigt · Auf Wunsch Hausbesuch



**Wir zeigen Ihnen
die 7 Stärken des
Kadett. 7 Stärken,
auf die Sie sich ver-
lassen können.
Deshalb sollten Sie
einen Kadett haben.**

**Kommen Sie
gleich - zum Ansehen
und Probefahren.**

**Kadetts gibt es ab
DM 5.439.-.**



DIENST

AHRENSBURG

☎ 5 41 31

Fr. Möller jr KG

OPEL VERTRAGSHÄNDLER

GROSSHANSDORF

☎ 5 39 55



**STATIONEN
BARGTEHEIDE**

☎ 3 93